



BUNTLACK HOCHGLÄNZEND

hochglänzend
für innen und außen
ergiebig
wetterbeständig
schnelltrocknend

Beschreibung Aromatenfreier Kunstharsz-Lack für hochwertige und wetterbeständige Lackierungen im Innen- und Außenbereich. Dieser Buntlack ist schnell trocknend, strapazierfähig und glanzbeständig. Leicht zu verarbeiten und sehr ergiebig.	Trockenzeit: (bei 20°C, 65% rel. Luftfeuchtigkeit) staubtrocken nach ca. 5 Stunden grifffest: nach ca. 12 Stunden überarbeitbar: nach ca. 24 Stunden durchgetrocknet: nach ca. 3 Tagen Niedrigere Temperaturen und eine höhere Luftfeuchtigkeit verlängern die Trockenzeit!
Lichtbeständigkeit: sehr gut Wetterbeständigkeit: wetterbeständig nach VOB Teil C DIN 18 363 Verträglichkeit alle Wilckens Buntlacke sind untereinander mischbar	Inhaltsstoffe: Alkydharz, anorganische/organische Pigmente, Füllstoffe, aliphatische Lösemittel, Additive.
Verwendungszweck: besonders geeignet für hochwertige Lackierungen auf Holz und Metall z.B. Türen, Fenster, Möbel und Gitter usw.	VOC-Gehalt: EU-Grenzwert für Buntlack (Kat.A/d) 300 g/l (2010). Buntlack enthält max. 299 g/l VOC. WGK: 1 GISBAU-Code: BSL20
ANSTRICHAUFBAU UND ANWENDUNGSTECHNIK Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen! Der Untergrund muss sauber, trocken, fettfrei und tragfähig sein. Lose Anstricheile und nicht tragfähige Altanstricheile sind mit Abbeizer zu entfernen. Gut haftende Altanstriche sind anzuschleifen (Staubmaske tragen).	Gefahrenhinweise & Sicherheitshinweise Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten. Inhalt/Behälter der Entsorgung gemäß nationalen behördlichen Bestimmungen zuführen P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Enthält: Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, isoalkane, < 2% Aromaten Kohlenwasserstoffe C10-C13, n-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten (<0,1% Benzol) Ergänzende Gefahrenmerkmale (EU) nicht anwendbar Beachten Sie bitte die in unserer Produktinformation genannten Anwendungs- und Verarbeitungsanleitungen sowie das aktuelle Sicherheitsdatenblatt erhältlich bei Ihrem Händler.
1. Anstricchaufbau auf Holz, innen und außen a) Untergrund entsprechend vorarbeiten b) rohes Holz im Außenbereich mit Holzgrundierung (Bläueschutz) grundieren c) 1 Anstrich mit Vorlack oder Vorstreichfarbe d) 1 – 2 Deckanstriche dünnenschichtig mit Buntlack	Ergiebigkeit: ca. 14 m²/ltr., bei einem Anstrich, je nach Saugfähigkeit des Untergrundes Verdünnungsmittel zum Rollen, Streichen, Spritzen Terpentinersatz; verarbeitungsfertig, zum Streichen und Rollen Werkzeug: Pinsel mit Naturborsten, Rolle Reinigung der Werkzeuge: sofort nach Gebrauch mit Terpentinersatz, Universalverdünnung oder Pinselreiniger
2. Anstricchaufbau auf Metall (Eisen) a) Untergrund entsprechend vorarbeiten b) 1 mal vorstreichen mit Rostprimer oder Eisenmennige grundieren c) 1 Anstrich mit Vorlack oder Vorstreichfarbe d) 1 – 2 Deckanstriche dünnenschichtig mit Buntlack	Farbtöne lt. Farbtonliste
3. Anstricchaufbau auf Nichteisenmetalle (Zink, Aluminium, Kupfer, Hart-PVC, PUR, Polyester sowie Resopal) a) Metall entsprechend vorarbeiten b) Kupferflächen sowie Verzinkungen gut anschleifen und mit Salmiakgeist entfetten c) Aluminiumflächen schleifen oder Glasstrahlen, mit Universalverdünnung entfetten d) Hart-PVC, PUR, Polyester sowie Resopal mit Schleifflies anschleifen und mit Universalverdünnung entfetten e) Renovierungsanstriche anlaugen oder gut anschleifen (thermoplastische Altanstriche z.B. Betonbeschichtung, wasserverdünnbare Acryllacke etc. nur mit gleichartigen Materialien überstreichen) f) 1 x grundieren mit Allgrund g) 2 Deckanstriche dünnenschichtig mit Buntlack	Verpackungsgrößen: 375 ml ; 750 ml ; 2,5 L
4. Anstricchaufbau auf Altanstrichen bzw. Renovierungsanstrich a) Untergrund entsprechend vorarbeiten b) Altanstriche gründlich anschleifen, beschädigte Stellen mit Holzgrundierung, Rostschutzprimer oder Allgrund grundieren. c) 1 Anstrich mit Vorlack oder Vorstreichfarbe d) 1 Deckanstrich dünnenschichtig mit Buntlack	Diese technischen Hinweise dienen lediglich zu Ihrer Information und entsprechen unseren Untersuchungen und Erfahrungen. Sie können von uns ohne vorherige Ankündigung geändert werden, um dem neuesten Stand der Technik zu entsprechen. Eine Gewähr kann aufgrund der vielfältigen Einflüsse während der Anwendung und Verarbeitung nicht übernommen werden. In Zweifelsfällen wenden Sie sich bitte an unsere anwendungstechnische Abteilung.